



Maladers: Geografisch im Schanfigg, politisch ab 2020 bei Chur.

Bild Christian Jenny

CHUR SAGT JA ZU MALADERS

Auch der Churer Souverän hat einer Fusion mit
Maladers zugestimmt

Von Christian Jenny

Mit 9686:1761 Stimmen und einer Stimmbeteiligung von 49 Prozent ist das Verdikt an der Urnenabstimmung vom vergange-

nen Wochenende in Chur deutlich ausgefallen. Die Stimmberechtigten von Maladers hatten sich bereits am 30. August

mit 186:20 Stimmen und sechs Enthaltungen für einen Zusammenschluss zwischen der Stadt Chur und der Gemeinde Maladers ausgesprochen. Somit gehört das Dorf im Usserschanfigg ab 1. Januar 2020 zur Stadt Chur. Definitiv darüber befinden wird zuerst noch der Grosse Rat voraussichtlich in der Aprilsession 2019. Der Kanton unterstützt die Gemeindefusion respektive Eingemeindung von Maladers mit 3,7 Mio. Franken. Dadurch soll auch der Finanzhaushalt der Stadt Chur durch die Fusion nicht belastet werden. Die 13-köpfige Gemeindeverwaltung von Maladers, Schulkräfte sowie Forst- und Werkdienst werden in die Stadtverwaltung Chur integriert. Schule/Kindergarten sollen in Maladers belassen werden, solange der Schulstandort aus pädagogischer, organisatorischer und gesetzlicher Warte aufrechterhalten werden kann.

In der 520-Seelen-Gemeinde Maladers besteht, im Gegensatz zu Chur, keine Bürgergemeinde mehr. Gemäss Art. 89 des kantonalen Gemeindegesetzes schliesst ein Zusammenschluss von politischen Gemeinden die Bürgergemeinden ein. Es sei darauf hingewiesen, dass der Entscheid über die Zukunft der Bürgergemeinde einzig der heutigen Bürgergemeinde Chur obliegt. Wenn sie vor Inkrafttreten des Zusammenschlusses der politischen Stadt Chur und der Gemeinde Maladers keine anderweitigen Entscheide trifft, entsteht automatisch eine Bürgergemeinde über den gesamten Zusammenschluss-Perimeter. Wie die Gespräche der Projektgruppe mit den Vertretern der Bürgergemeinde Chur ergeben haben, soll die Bürgergemeinde Chur um das Gebiet von Maladers erweitert werden. In der zusammengeschlossenen Stadt gilt ein Vorrecht der Nutzung der gemeindeeigenen Allmenden, Alpweiden sowie anderer landwirtschaftlicher Flächen durch die Landwirtschaftsbetriebe der bisherigen Gemeinde Maladers.

Anzeige



Das sportliche Studium.

Infoabend besuchen und
Physiotherapeut/-in werden.

Interessierst du dich für den menschlichen Körper und bist du kommunikativ und sozial? Dann kann Physiotherapeut/in dein Traumberuf sein. Informiere dich jetzt über den Studiengang **Bachelor of Science in Physiotherapie** in Landquart:

Infoabend BSc in Physiotherapie

Datum: Donnerstag, 6.12.2018 Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Weststrasse 8, 7302 Landquart

Keine Anmeldung notwendig

Fachhochschule
Südschweiz

SUPSI

Fachhochschule Südschweiz
Physiotherapie Graubünden

T +41 81 300 01 76

deass.landquart@supsi.ch

www.supsi.ch/deass